

KULTURLANDSCHAFT DER METROPOLE RUHR
**EUROPÄISCHER ZUKUNFTSKONGRESS
ZUM EMSCHER LANDSCHAFTSPARK**

30. SEPTEMBER UND 1. OKTOBER 2010

**WELTERBE ZOLLVEREIN
SCHACHT XII (HALLE A 12)
ESSEN**



**UNTER FREIEM
HIMMEL**

30.9. UND 1.10.2010
SAVE THE DATE
www.emscherlandschaftspark.de
INFO UND ANMELDUNG

Der größte Regionalpark Europas liegt inmitten der Metropole Ruhr mit ihren 5,3 Millionen Einwohnern. Aus der IBA Emscher Park entstanden, gilt der Emscher Landschaftspark (ELP) als die Kulturleistung einer ganzen Region.

Mit dem Zukunftskongress „Unter freiem Himmel“ nutzt der Regionalverband Ruhr das Jahr der Europäischen Kulturhauptstadt RUHR.2010, um sowohl das Erreichte als auch die Perspektiven des ELP bis zum Jahr 2020 in den internationalen Fachdiskurs zu stellen. Im Fokus dabei: der Park als Strategie zur Entwicklung einer etwas anderen Metropole.

Stand in den beiden ersten Dekaden bis 2010 die landschaftliche Umgestaltung im Mittelpunkt, gilt es jetzt, Voraussetzungen und Zielsetzungen der Parkentwicklung für die dritte Dekade auszuarbeiten und zu fixieren. Dabei sind sowohl die beteiligten Kommunen wie die Menschen in der Region aufgefordert, den Park weiter mit Leben zu füllen und ihn sich noch intensiver anzueignen.

Der Kongress versteht sich als Auftakt eines groß angelegten Diskussionsprozesses in der Region und bringt Akteure aus Politik, Verwaltung und Hochschullandschaft, Landschaftsarchitekten, Planer und Fachjournalisten zusammen.

Die Kongressteilnehmer erhalten konkrete Einblicke in den Landschaftsumbau als wesentlichen Teil des Strukturwandels der Metropole Ruhr. Im Rahmen verschiedener Exkursionen werden herausragende Projekte im ELP besichtigt. Neben Vorträgen von Fachleuten aus dem In- und Ausland zum regionalen Park und vergleichbaren Formaten im internationalen Kontext steht eine Denkschrift zum ELP im Mittelpunkt, die sowohl seine einzigartige Geschichte als auch seine Zukunftsperspektiven illustriert.

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung und Programm unter: www.emscherlandschaftspark.de.

Foto: Henning Maier-Jantzen

 <p>DAS RUHRGEBIET.</p>	<p>Mit Unterstützung durch</p>	<p>Ein Projekt der</p>
<p>Regionalverband Ruhr</p>	<p>Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen</p>	
	<p>EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung</p>	 <p>RUHR.2010 Kulturhauptstadt Europas</p>